

Eagle Star Krankheits-Schutzbrief für Schlüsselkräfte (Keymen)



Auf die Frage, welche Risiken sie für den Erfolg ihres Betriebes am meisten fürchten, gaben zwei Drittel der befragten Selbstständigen die eigene Arbeitsunfähigkeit durch Unfall oder Krankheit an.²

Auch Sie als Schlüsselkraft können erkranken

Zwischen 800.000 und 1.000.000 Menschen erkranken jährlich an einer schweren Krankheit.¹ Das Schicksal trifft nicht nur Privatpersonen. Auch wichtige Schlüsselkräfte, z. B. Unternehmer, Geschäftsführer von Kapital- oder Personengesellschaften, Vorstände einer AG, Freiberufler, leitende Angestellte, Führungskräfte oder Spezialisten können schwer erkranken.

Schwere Erkrankungen stellen viele Unternehmen vor massive Probleme

Die Absicherung durch den Eagle Star Krankheits-Schutzbrief vermeidet finanzielle Notlagen im Unternehmen infolge einer schweren Erkrankung oder infolge des Todes der Schlüsselkraft. Ihr Wissen, Ihre Erfahrung, Ihre Kompetenz und Ihre langjährigen Geschäftskontakte gerade im Klein- und Mittelstand sind unverzichtbar.

Warum ist eine Absicherung für Sie so wichtig?

Bereits eine 14-tägige Abwesenheit des Unternehmers reicht laut einer Studie der Handelskammer Hamburg durchschnittlich aus, um einen Betrieb in Existenznot zu bringen.

Der Ausfall des Unternehmers ist ein typisches Insolvenzrisiko für mittelständische Unternehmen. Etwa 25 % der Unternehmensübertragungen in Deutschland erfolgen nach Einschätzung des Instituts für Mittelstandsforschung in Bonn aufgrund Unfall, Krankheit oder Tod des Firmenchefs.³

Was passiert, wenn Sie ausfallen? Die geschätzten finanziellen Folgen sind enorm – sie bestimmen die Höhe der Absicherung

- Gehalt für eine qualifizierte Vertretung: 1,5 Jahresgehälter werden für 6 Monate „Interimsmanager“ fällig
- Kosten für Personalsuche: 1,5 Jahresgehälter an Gebühr kassiert allein ein Headhunter
- Verlust von Fachwissen und wichtigen Kontakten
- Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebs und Deckung der laufenden Kosten
- Etwaige Konventionalstrafen bei Nichterfüllung von Verträgen
- Ausfall geplanter Geschäfte hat negative Folgen für Umsatz und Marktanteile

¹ www.krebsdaten.de/Krebs/DE/Content/Publikationen/Krebsgeschehen/Krebsgeschehen_download.pdf?__blob=publicationFile; Deutsche Herzzstiftung 2013; www.schlaganfall-hilfe.de

² Quelle: Repräsentative Umfrage des Marktforschungsinstitutes YouGov unter 513 Selbstständigen in Deutschland 2014

³ Quelle: www.handwerk-magazin.de/fuer-den-ernstfall-richtig-vorsorgen/150/342/358428

Garantie statt unangenehmer Überraschung

Highlights Krankheits-Schutzbrief für Unternehmer

- Auszahlung der Kapitalleistung ist unabhängig von einer weiteren Beschäftigung
- Bei einer Lebenserwartung unter 12 Monaten:
Vorgezogene Auszahlung der Todesfallsumme (Erweiterter Krankheits-Schutzbrief)
- Garantierte Beiträge
Der bei Versicherungsbeginn vereinbarte Beitrag ist garantiert. Es gibt keine Netto- und Bruttobeiträge und keine Vertragsüberprüfung.
- In vielen Fällen steuerliche Absetzbarkeit der Beiträge

Existenzsicherung des Unternehmens

Der durch den Ausfall der Schlüsselkraft entstehende Liquiditätsbedarf kann durch den erweiterten Eagle Star Krankheits-Schutzbrief abgesichert werden:

- Bei Erkrankung der Schlüsselkraft erhält das Unternehmen die vereinbarte einmalige Kapitalzahlung.
- Bei Tod der Schlüsselkraft wird die vereinbarte Todesfallsumme (ggf. abzüglich bereits gezahlter Leistungen bei schweren Erkrankungen) ausgezahlt.
- 47 Erkrankungen mit Volleistung
- 21 Erkrankungen (geringerer Schweregrad) mit einer Teilleistung von max. 25.000 EUR

Der Krankheits-Schutzbrief ist in vielen Fällen steuerlich absetzbar

Die Absetzbarkeit richtet sich nach der Unternehmensform.

- Bei Kapitalgesellschaften sind die Beiträge als Betriebsausgaben gewinnmindernd abzugsfähig und eine spätere Versicherungsleistung ist als gewinnerhöhende Einnahme zu versteuern. Wenn aufgrund des Ausfalls der Schlüsselkraft gleichzeitig Aufwendungen in vergleichbarer Höhe entstehen, tritt dennoch keine steuerpflichtige Gewinnerhöhung ein.
- Das gleiche gilt für Personengesellschaften, Einzelunternehmen oder Freiberufler, wenn eine Schlüsselkraft mit Arbeitnehmerstatus abgesichert wird.
- Wenn Personengesellschaften, Einzelunternehmen oder Freiberufler jedoch Personen mit Unternehmerstatus absichern, ist eine steuerliche Absetzbarkeit nicht möglich.

Wichtiger Hinweis:

Die Entscheidung, ob im konkreten Fall eine steuerliche Absetzbarkeit gegeben ist, liegt bei den Finanzbehörden. Für eine verbindliche Beurteilung sollte ein Steuerberater kontaktiert werden.

Zurich Life Assurance plc

Zurich House, Frascati Road, Blackrock, Co Dublin, Irland
Telefon: 0800 1802 392 (für Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
Telefax: 0800 1844 880 (für Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz)
Internet: www.zurich-irland.de

Zurich Life Assurance plc unterliegt der Aufsicht der Central Bank of Ireland. Die Central Bank of Ireland erfüllt sowohl die Aufgaben der Zentralbank als auch der Finanzaufsichtsbehörde.